

## Ä3 zu S1: Eine Doppelspitze für's 21. Jahrhundert

Antragsteller\*innen      SB Mülheim

### Titel

#### Ändern in:

Eine Quotierung für's 21. Jahrhundert

### Satzungsänderungstext

#### Von Zeile 7 bis 9:

~~„Mindestens eine der beiden Vorsitzenden muss weiblich sein. Wenn zwei Frauen die Doppelspitze bilden, gilt für §4 Abs. 3, dass der Gesamtvorstand quotiert sein muss (im Verhältnis 60% zu 40%).“~~

„Mindestens eine der beiden Vorsitzenden muss dabei sich als FINTA (Frauen, Inter, nicht-binäre, Trans sowie Menschen, die sich ohne Geschlechtsidentität erleben) identifizieren. Darüber hinaus muss auch der Gesamtvorstand zu mindestens fünfzig Prozent aus FINTA-Personen, zu mindestens vierzig Prozent aus Frauen und zu mindestens vierzig Prozent aus Männern bestehen.“

#### Von Zeile 21 bis 24:

Vorsitzenden festgelegt werden, dass eine Doppelspitze gewählt werden soll.

Mindestens eine der beiden Vorsitzenden muss ~~weiblich sein. Wenn zwei Frauen die Doppelspitze bilden, gilt für §4 Abs. 3, dass der Gesamtvorstand quotiert sein muss (im Verhältnis 60% zu 40%).~~dabei sich als FINTA (Frauen, Inter, nicht-binäre, Trans sowie Menschen, die sich ohne Geschlechtsidentität erleben) identifizieren.“

„Dabei müssen mindestens fünfzig Prozent der Delegierten aus FINTA-Personen, mindestens vierzig aus Frauen und mindestens vierzig Prozent aus Männern bestehen. Ist eine Quote nicht erreicht, so rücken bis zur Erreichung der Quote so lang Kandidat\*innen des unterrepräsentierten Geschlechts nach, wie es Kandidat\*innen

gibt. Begonnen wird mit dem\*der Kandidat\*in mit dem nächsthöchsten  
Stimmergebnis.“

Dieser Antrag gilt ab Annahme für alle zukünftigen Wahlen. Wahlen, die vor der Annahme  
stattgefunden haben, werden nicht berücksichtigt.